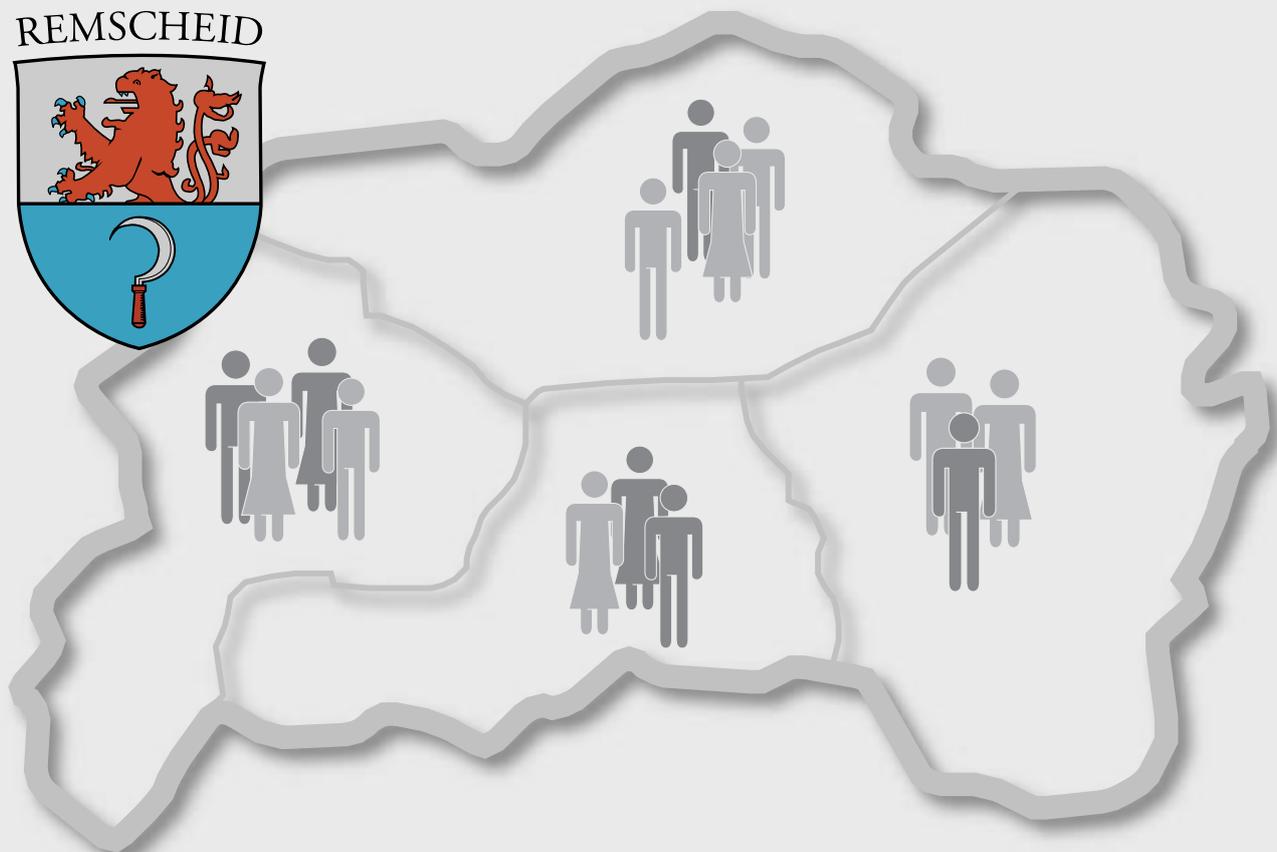


INFORMATIONEN DER STATISTIKSTELLE

REMSCHEID



**Arbeitslose im Dezember 2018,
Leistungsempfänger/Innen
im September 2018
in Remscheid nach Stadtteilen**

Herausgeber und Bearbeitung:

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
Statistikstelle

Friedhelm Possardt, Tel.: (02191) 16 - 36 64

Fax: (02191) 16 - 1 36 64

E-Mail: friedhelm.possardt@remscheid.de

www.remscheid.de

erschiene n im: April 2019

Nachdruck, auch im Auszug, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Arbeitslose in Remscheid

INHALT

	Seite
Definitionen zur Arbeitslosigkeit	4 - 6
Arbeitslose in den Stadtteilen:	7
Stadtgebietsgliederung	8, 9
Arbeitslose auf 1.000 Einwohner	10
Arbeitslose bezogen auf Einw. zwischen 15 und 65 Jahren	11
Arbeitslose und Arbeitslosenquoten	12, 13
Leistungsempfänger/innen in den Stadtteilen:	15
Bedarfsgemeinschaften auf 1000 Einwohner	16
Hilfebedürftige Personen auf 1000 Einwohner	17
Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	18
Bedarfsgemeinschaften nach Struktur	19
Hilfebedürftige Personen	20
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach Altersgruppen	21
Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften	22

Vorbemerkungen zur Begriffsdefinition „Arbeitslosigkeit“

Mit Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) änderten sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland.

Die Statistiken basierten bisher allein auf den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit, die nach der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe nicht mehr für alle sondern, nur noch für einen Teil der Arbeitslosen zuständig sind.

Arbeitslose sind nach § 16 Abs. 2 SGB III Personen, die wie beim Anspruch auf Arbeitslosengeld

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und
- dabei den Vermittlungsbemühungen der Agenturen für Arbeit zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten **nicht als arbeitslos**.

Nicht als arbeitslos zählen insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche)
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- Arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörigen sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Hinweis

Von der Agentur für Arbeit wird die **amtliche Arbeitslosenquote** berechnet.

*Kleinräumige Daten zur **Arbeitslosenquote** für die Stadt Remscheid liegen nicht vor.*

Leere **Tabellenfelder** haben den Wert 0 oder sind Datenschutzgründen nicht besetzt.

Begriffsdefinition „Bedarfsgemeinschaft“

Eine **Bedarfsgemeinschaft** bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen **erwerbsfähigen Hilfebedürftigen**, außerdem zählen dazu:

- weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebenden Elternteil eines minderjährigen, unverheirateten erwerbsfähigen Kindes,
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
- die Person, die mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
- der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
- die dem Haushalt angehörigen minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners soweit die Sicherung des Lebensunterhaltes dieser Person nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen sichergestellt ist.

Der Begriff der **Bedarfsgemeinschaft** ist enger gefasst als derjenige der **Haushaltsgemeinschaft**, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit der Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z.B. ein volljähriges Kind, Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerter nicht zur Bedarfsgemeinschaft.

Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder). **Zweckgemeinschaften** (wie z.B. Studenten WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige (eHb)

Als **erwerbsfähige Hilfebedürftige** gelten Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als **erwerbsfähig** gilt, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein.

Hilfebedürftig ist, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, v.a. nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält.

Hierzu gehören z.B. auch Jugendliche unter 18 Jahren die eine Schule besuchen und in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Arbeitslosengeld II (Alg II)

Arbeitslosengeld II bezeichnet die Geldleistungen für **erwerbsfähige Hilfebedürftige** im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus:

- Regelleistung – für Alg II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt,
- Leistungen für Unterkunft und Heizung,
- befristeter Zuschlag.

Befristeter Zuschlag nach Alg-Bezug

Beim Übergang vom Alg zum Alg II wird unter bestimmten Voraussetzungen für zwei Jahre ein Zuschuss gezahlt. Er beträgt 2/3 der (positiven) Differenz zwischen dem zuletzt bezogenen Alg und dem hierbei ggf. erhaltenen Wohngeld einerseits und dem nunmehr an die Bedarfsgemeinschaft zu zahlenden Alg II/Sozialgeld – unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen.

Sozialgeld (Sg)

Es handelt sich um eine Geldleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für nicht erwerbsfähige hilfebedürftige Angehörige und Partner, die mit dem Alg II-Bezieher in einer Bedarfsgemeinschaft leben und keinen Anspruch auf Grundsicherung für Ältere oder wegen Erwerbsminderung haben.

Sie setzt sich zusammen aus:

- Regelleistung – für Alg II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt,
- Leistungen für Unterkunft und Heizung,

Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)

Alle im Rahmen der Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt zu erbringenden Leistungen für Unterkunft und Heizung der Bedarfsgemeinschaft. Darin enthalten sind auch die einmaligen Kosten für die Wohnungsbeschaffung sowie die Übernahme der Mietschulden.

Regelleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts (RL)

Pauschalierte Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts, diese umfasst insbesondere Ernährung, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Bedarfe des täglichen Lebens sowie im vertretbarem Umfang auch Beziehung zur Umwelt und eine Teilnahme am kulturellen Leben. Der Regelleistungssatz wird differenziert nach Art der Leistungsberechtigten über Prozentsätze.

Sozialversicherungsbeiträge (SV)

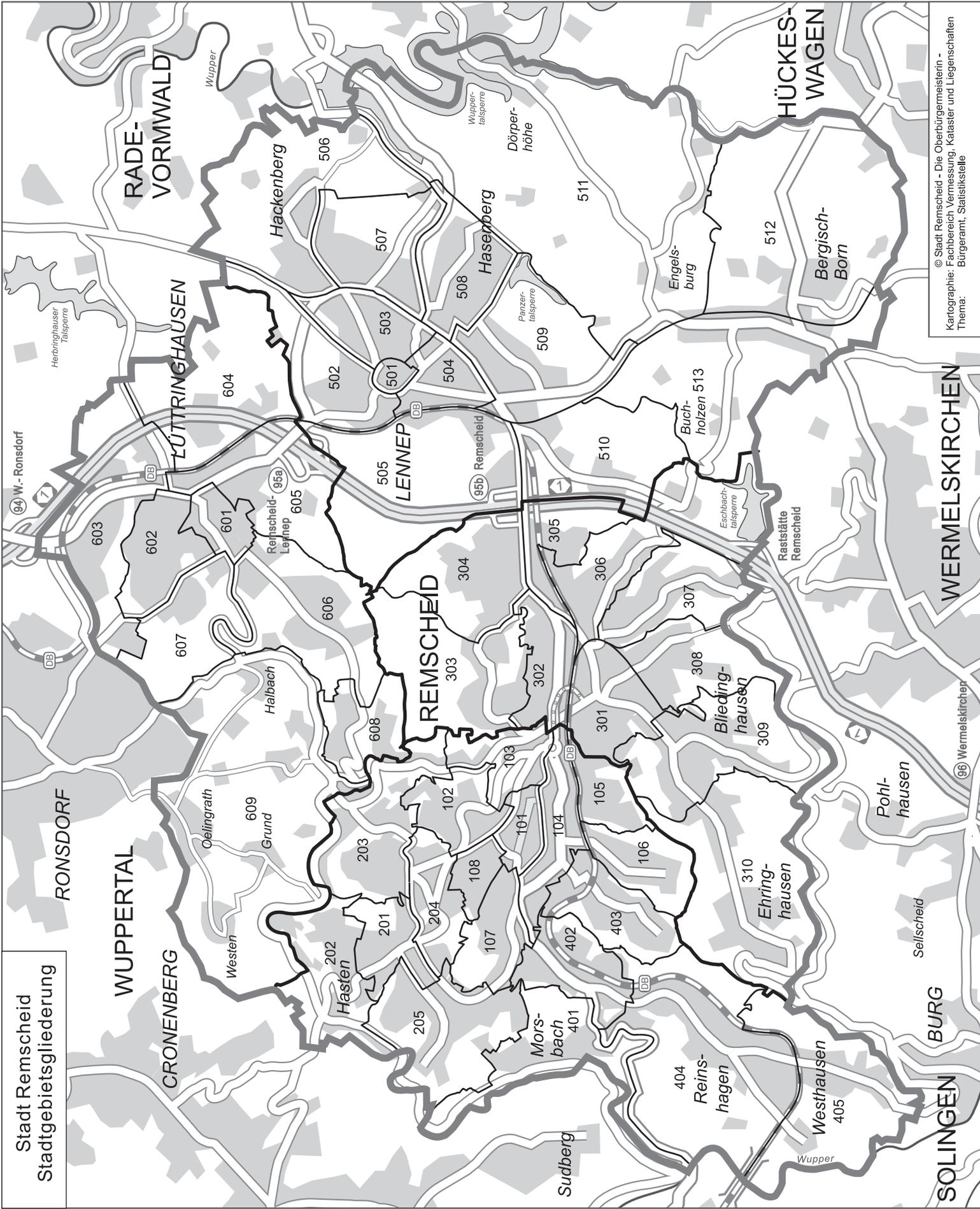
Beiträge zur Sozialversicherung der Empfänger von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (LSL) (Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung) sowie die entsprechenden Zuschüsse zu Beiträgen bei Befreiung von der Versicherungspflicht.

Sonstige Leistungen (SoL)

Als sonstige Leistungen werden insbesondere die nicht von der Regelleistung umfassten kommunalen Leistungen zusammengefasst. Hierunter fallen insbesondere:

- Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,
- Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt,
- Mehrtägige Klassenfahrt im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.





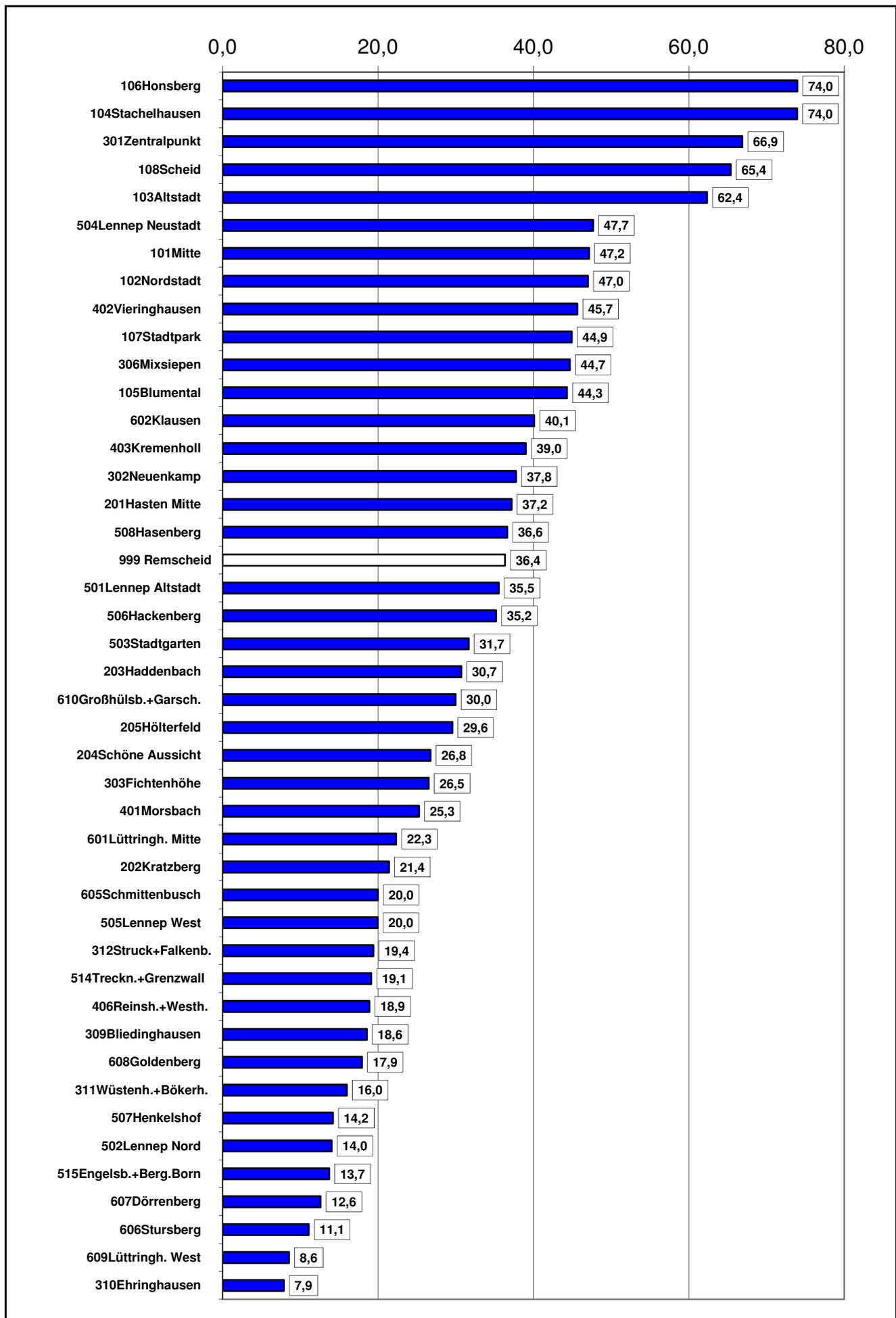
Stadt Remscheid
Stadtgebietgliederung

© Stadt Remscheid - Die Oberbürgermeisterin -
Kartographie: Fachbereich Vermessung, Kataster und Liegenschaften
Thema:

Stadtgebietsgliederung

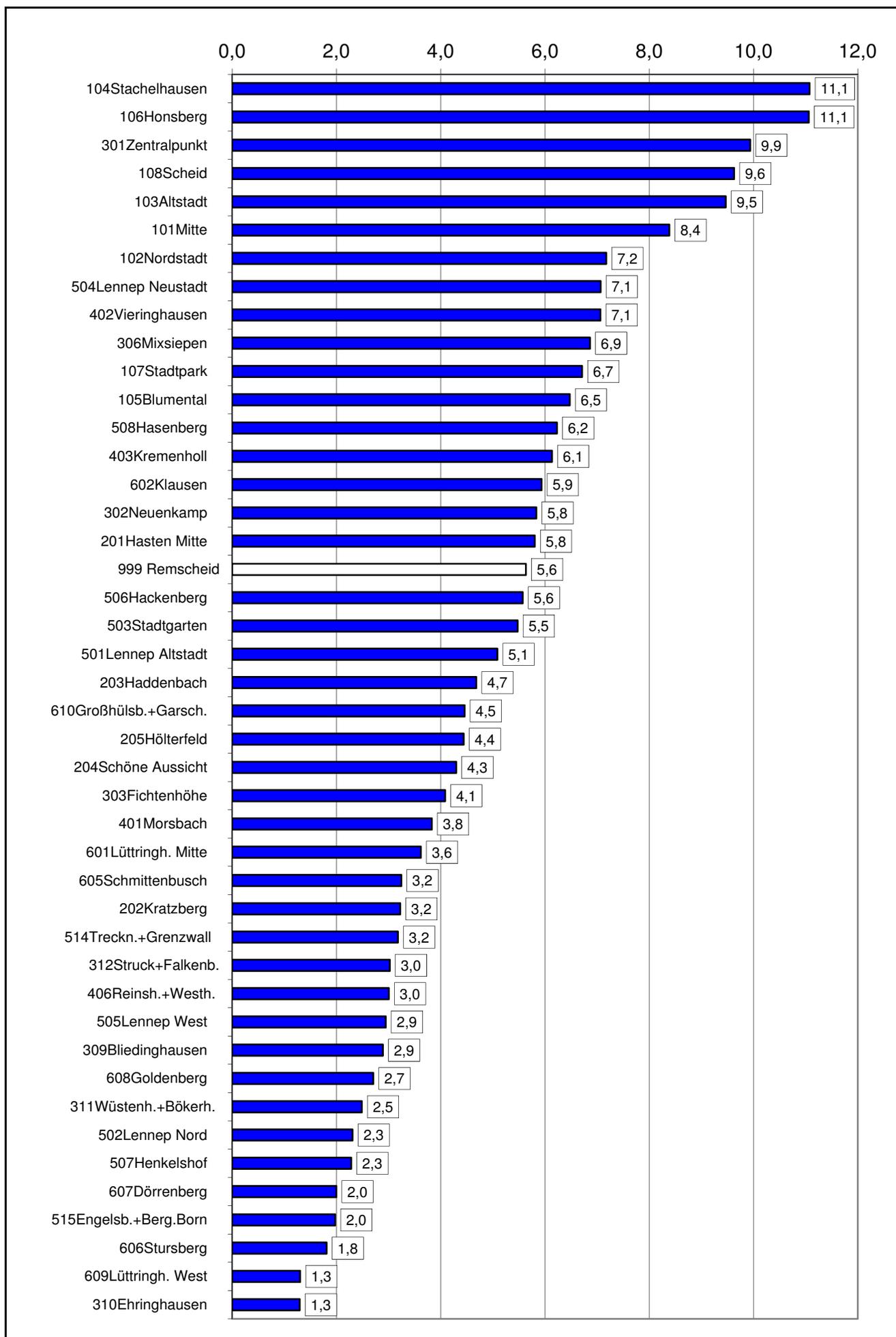
Stadtbezirk 1 Alt-Remscheid	Stadtbezirk 2 Süd	Stadtbezirk 3 Lennep	Stadtbezirk 4 Lüttringhausen
Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
101 Mitte	301 Zentralpunkt	501 Lennep Altstadt	601 Lüttringhausen Mitte
102 Nordstadt	302 Neuenkamp	502 Lennep Nord	602 Klausen
103 Altstadt	303 Fichtenhöhe	503 Stadtgarten	603 Großhülsberg
104 Stachelhausen	304 Wüstenhagen	504 Lennep Neustadt	604 Garschagen
105 Blumental	305 Bökerhöhe	505 Lennep West	605 Schmitzenbusch
106 Honsberg	306 Mixsiepen	506 Hackenberg	606 Stursberg
107 Stadtpark	307 Struck	507 Henkelshof	607 Dörrenberg
108 Scheid	308 Falkenberg	508 Hasenberg	608 Goldenberg
201 Hasten Mitte	309 Bliedinghausen	509 Trecknase	609 Lüttringhausen West
202 Kratzberg	310 Ehringhausen	510 Grenzwall	610 Großhülsb.+Garsch.
203 Haddenbach	311 Wüstenh.+Bökerh.	511 Engelsburg	
204 Schöne Aussicht	312 Struck+Falkenb.	512 Bergisch Born Ost	
205 Hölterfeld		513 Bergisch Born West	
401 Morsbach		514 Treckn.+Grenzwall	
402 Vieringhausen		515 Engelsb.+Berg.Born	
403 Kremenholz			
404 Reinshagen			
405 Westhausen			
406 Reinsh.+Westh.			

Arbeitslose auf 1000 Einwohner/innen am 31.12.2018



Arbeitslose am 31.12.2018

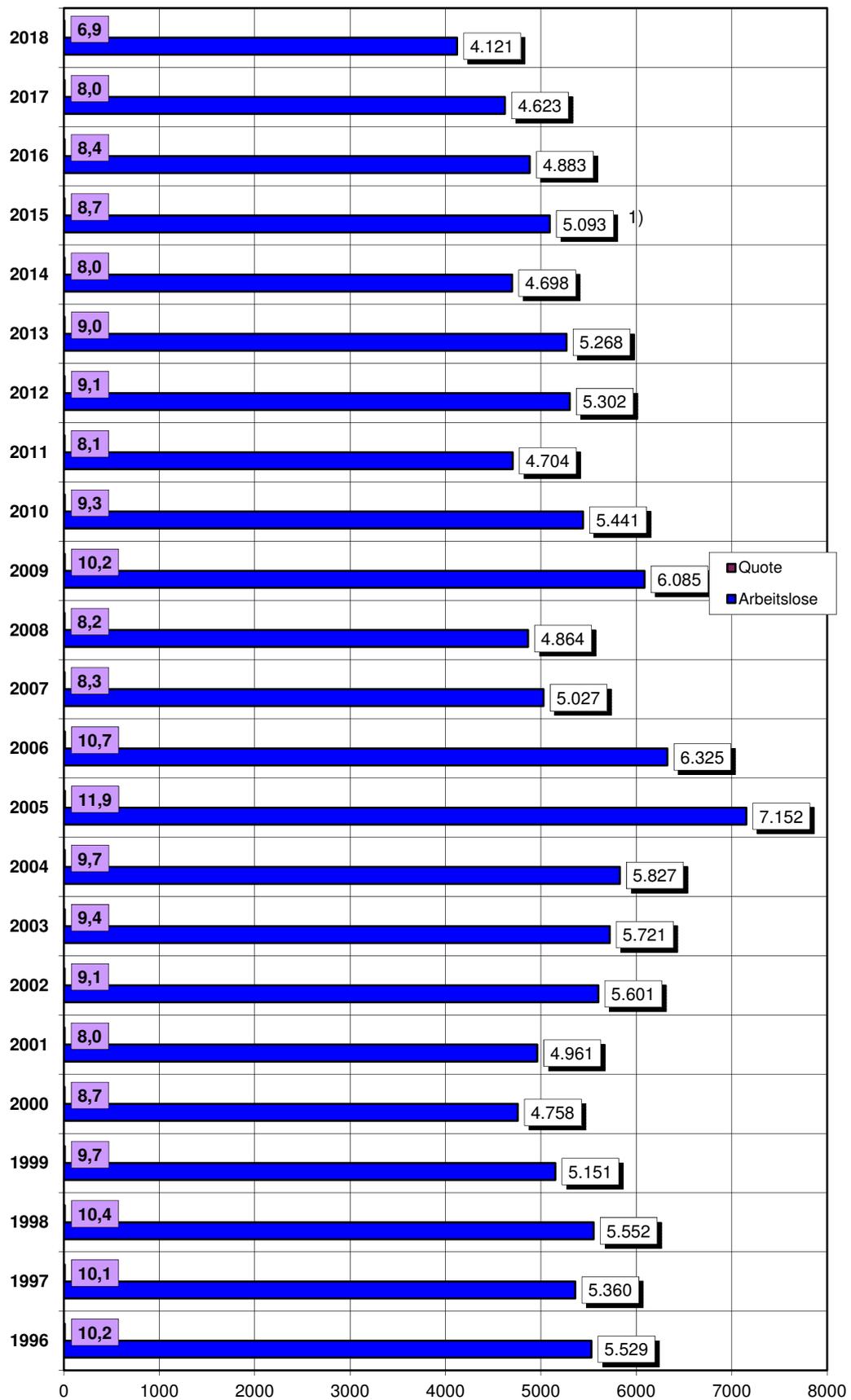
in % aller Einwohner/innen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis zum unvollendeten 65. Lebensjahr



Arbeitslose nach SGB II und III

Stand 31.12.2018	gesamt	darunter....					
		Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/ innen	SGB II	SGB III
Remscheid insgesamt	4.121	2.291	1.830	2.648	1.462	2.972	1.149
1 Alt-Remscheid	2.171	1.187	984	1.281	880	1.649	522
101 - Mitte	121	63	58	65	56	94	27
102 - Nordstadt	212	119	93	146	66	156	56
103 - Altstadt	133	75	58	55	76	110	23
104 - Stachelhausen	316	171	145	129	186	261	55
105 - Blumental	54	30	24	36	18	40	14
106 - Honsberg	170	104	66	80	88	144	26
107 - Stadtpark	139	74	65	85	54	96	43
108 - Scheid	292	156	136	157	134	236	56
201 - Hasten Mitte	75	37	38	42	33	58	17
202 - Kratzberg	44					28	16
203 - Haddenbach	103	49	54	79	24	71	32
204 - Schöne Aussicht	62	39	23	45	17	45	17
205 - Hölterfeld	79	48	31	59	19	48	31
401 - Morsbach	26					15	11
402 - Vierunghausen	121	61	60	100	19	100	21
403 - Kremenholz	142	80	62	85	57	99	43
406 - Reinsh.+Westh.	82	41	41	61	21	48	34
2 Süd	894	510	384	573	321	634	260
301 - Zentralpunkt	416	254	162	230	186	334	82
302 - Neuenkamp	86	43	43	50	36	60	26
303 - Fichtenhöhe	92	46	46	66	26	55	37
306 - Mixsiepen	145	80	65	109	36	89	56
309 - Bliedinghausen	59	34	25	43	16	36	23
310 - Ehringhausen	12						
311 - Wüstenh.+Bökerh.	25						
312 - Struck+Falkenb.	59	34	25	48	11	36	23
3 Lennep	680	363	317	509	170	446	234
501 - Lennep Altstadt	38	22	16	26	12	27	11
502 - Lennep Nord	37	22	15			17	20
503 - Stadtgarten	79	47	32	57	21	56	23
504 - Lennep Neustadt	158	94	64	108	50	115	43
505 - Lennep West	22	11	11				
506 - Hackenberg	89	45	44	74	15	59	30
507 - Henkelshof	45	20	25			18	27
508 - Hasenberg	155	71	84	115	40	107	48
514 - Treckn.+Grenzwall	31	21	10			18	13
515 - Engelsb.+Berg.Born	26	10	16				
4 Lüttringhausen	374	231	143	284	90	241	133
601 - Lüttringh. Mitte	41	22	19	31	10	27	14
602 - Klausen	161	102	59	114	47	113	48
605 - Schmittbusch	52	33	19	39	13	37	15
606 - Stursberg	25						
607 - Dörrenberg	19						
608 - Goldenberg	20						
609 - Lüttringh. West	12						
610 - Großhülsb.+Garsch.	44	26	18			31	13
keine Zuordnung möglich							

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen in Remscheid

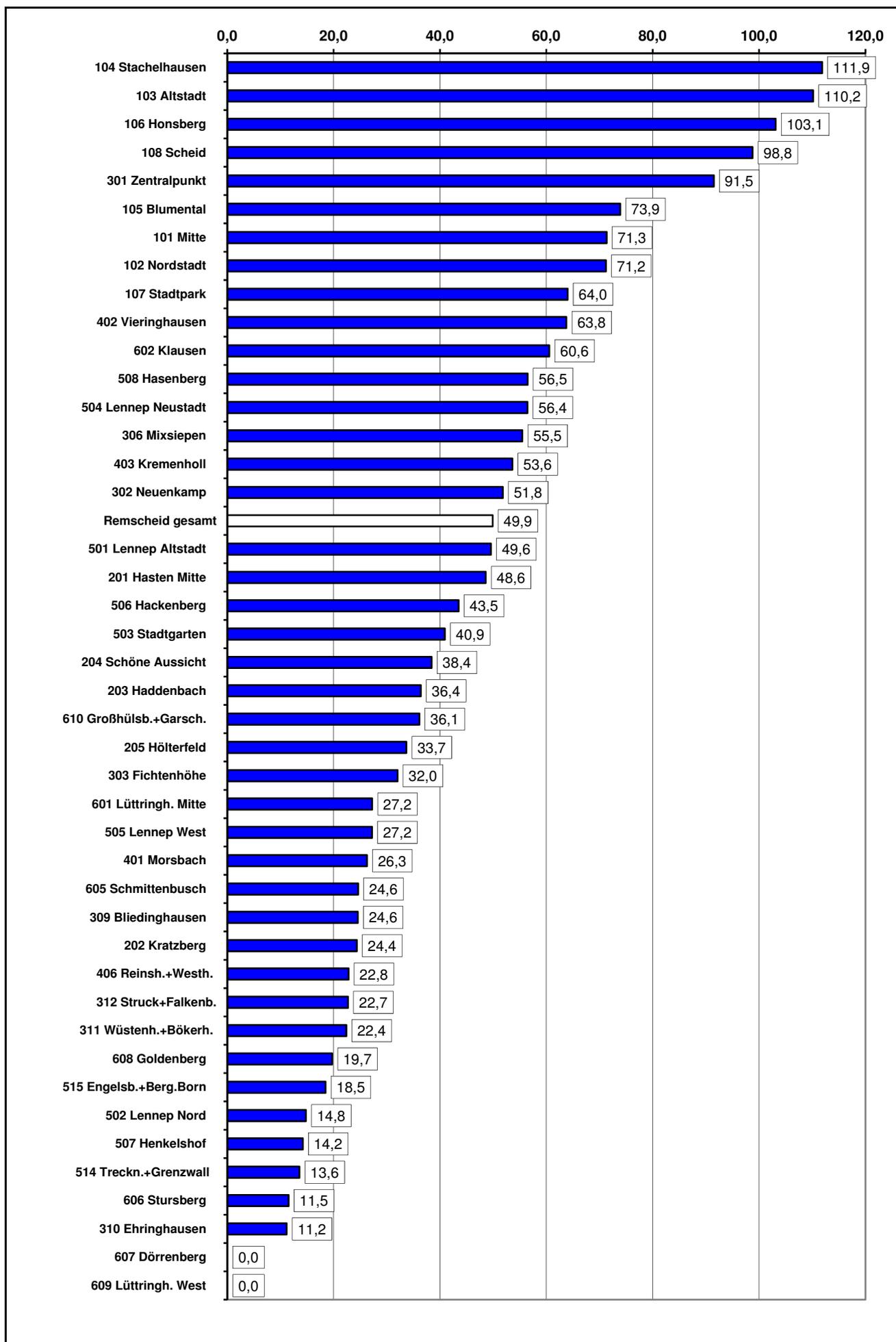


* ab 2002 neue Bezugsgröße, nun alle zivilen Erwerbspersonen (abhängig Beschäftigte, ..Selbständige, mithelfende Familienangehörige)

1) Mit der Einführung des SGB II ändern sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik.

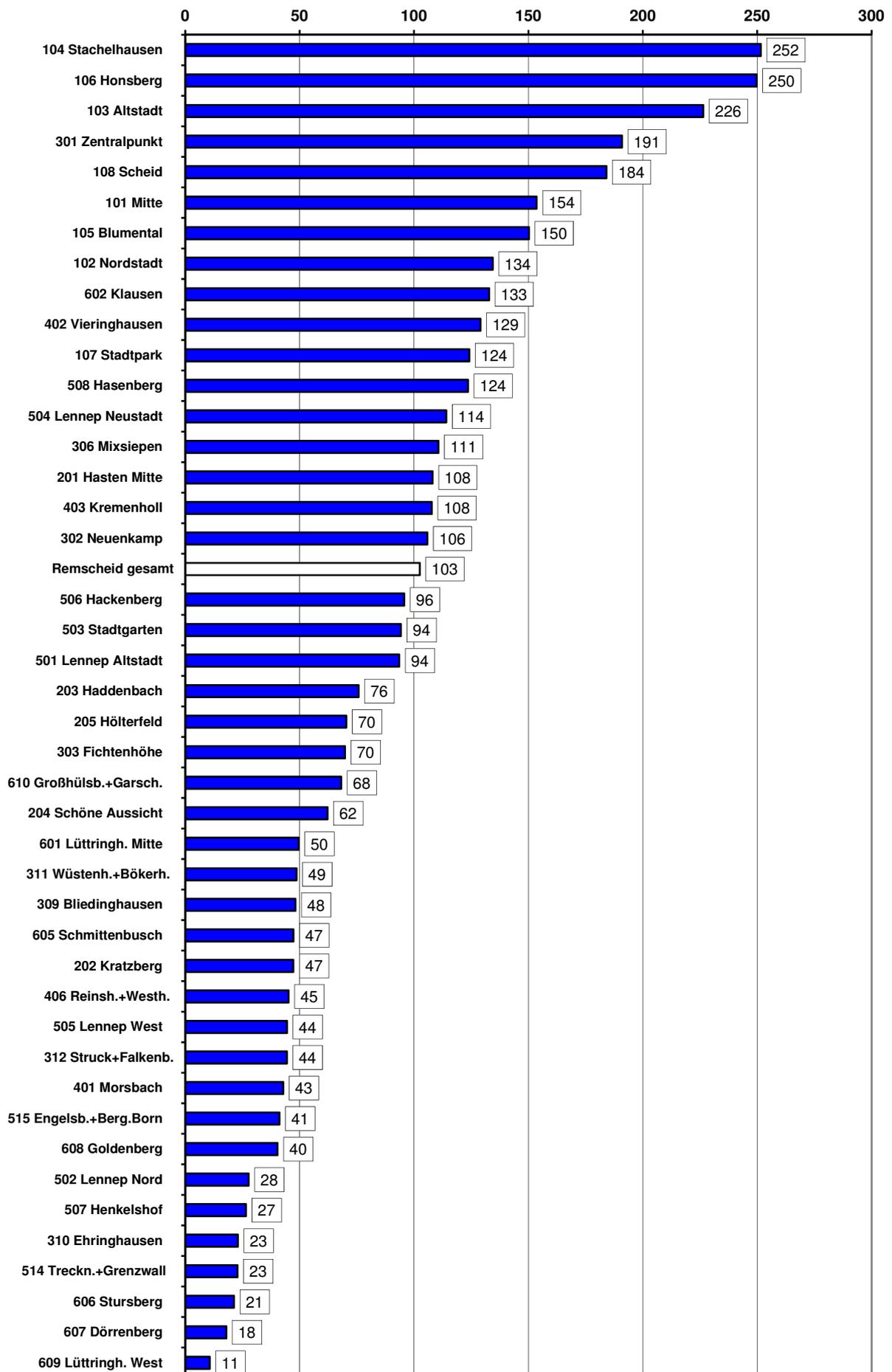


Bedarfsgemeinschaften nach SGB II am 30.09.2018 auf 1000 Einw. in den Stadtteilen



Hilfebedürftige Personen nach SGB II am 30.09.2018

auf 1000 Einw. in den Stadtteilen



Bedarfsgemeinschaften nach Zahl der Personen

Stand 30.09.2018	gesamt	davon mit....		
		1 Person	2 Personen	3 oder mehr Personen
Remscheid insgesamt	5.657	2.911	1.140	1.606
1 Alt-Remscheid	3.122	1.640	615	867
101 - Mitte	183	92	43	48
102 - Nordstadt	321	188	55	78
103 - Altstadt	235	124	42	69
104 - Stachelhausen	478	206	108	164
105 - Blumental	90	52	14	24
106 - Honsberg	237	111	42	84
107 - Stadtpark	198	118	32	48
108 - Scheid	441	250	90	101
201 - Hasten Mitte	98	49	16	33
202 - Kratzberg	50	26		
203 - Haddenbach	122	58	32	32
204 - Schöne Aussicht	89	62	14	13
205 - Hölterfeld	90	47	16	27
401 - Morsbach	27	20		
402 - Vieringhausen	169	81	37	51
403 - Kremenholz	195	104	38	53
406 - Reinsh.+Westh.	99	52	21	26
2 Süd	1.177	609	223	345
301 - Zentralpunkt	569	305	100	164
302 - Neuenkamp	118	58	26	34
303 - Fichtenhöhe	111	52	19	40
306 - Mixsiepen	180	88	43	49
309 - Bliedinghausen	78	43	13	22
310 - Ehringhausen	17			
311 - Wüstenh.+Bökerh.	35			
312 - Struck+Falkenb.	69	39	13	17
3 Lennep	862	425	180	257
501 - Lennep Altstadt	53	35		
502 - Lennep Nord	39	22		
503 - Stadtgarten	102	50	13	39
504 - Lennep Neustadt	187	104	33	50
505 - Lennep West	30	21		
506 - Hackenberg	110	42	34	34
507 - Henkelshof	45	30		
508 - Hasenberg	239	92	66	81
514 - Treckn.+Grenzwall	22	13		
515 - Engelsb.+Berg.Born	35	16		
4 Lüttringhausen	486	231	120	135
601 - Lüttringh. Mitte	50	31		
602 - Klausen	243	96	62	85
605 - Schmitzenbusch	64	33	15	16
606 - Stursberg	26	18		
607 - Dörrenberg		14		
608 - Goldenberg	22			
609 - Lüttringh. West				
610 - Großhülsb.+Garsch.	53	27	16	10
keine Zuordnung möglich	10			

Bedarfsgemeinschaften nach Struktur

Stand 30.09.2018	gesamt	darunter....					
		Single	Allein- erziehende	Partner-BG ohneKinder	Partner-BG mit Kindern	Anspruch auf Gesamtregel- Leistung	Anspruch auf Zahlung für Unterkunft
Remscheid insgesamt	5.657	2.911	1.003	592	1.032	5.649	5.481
1 Alt-Remscheid	3.122	1.640	499	321	594	3.116	3.029
101 - Mitte	183	92	26	23	38	182	175
102 - Nordstadt	321	188	51	27	51	321	312
103 - Altstadt	235	124	35	21	52	235	229
104 - Stachelhausen	478	206	73	62	119	478	460
105 - Blumental	90	52	11		19	90	89
106 - Honsberg	237	111	28	30	65	237	229
107 - Stadtpark	198	118	26	17	33	198	190
108 - Scheid	441	250	67	42	71	439	432
201 - Hasten Mitte	98	49	20	10	18	98	98
202 - Kratzberg	50	26	13			50	48
203 - Haddenbach	122	58	28	12	16	122	119
204 - Schöne Aussicht	89	62	10		10	88	83
205 - Hölterfeld	90	47	20		13	90	88
401 - Morsbach	27	20				26	26
402 - Vieringhausen	169	81	34	22	28	168	165
403 - Kremenholz	195	104	33	20	37	195	189
406 - Reinsh.+Westh.	99	52	22	11	13	99	97
2 Süd	1.177	609	211	112	218	1.177	1.139
301 - Zentralpunkt	569	305	76	53	121	569	554
302 - Neuenkamp	118	58	25	15	19	118	115
303 - Fichtenhöhe	111	52	23	13	22	111	104
306 - Mixsiepen	180	88	45	14	25	180	176
309 - Bliedinghausen	78	43	15		13	78	76
310 - Ehringhausen	17					17	16
311 - Wüstenh.+Bökerh.	35					35	33
312 - Struck+Falkenb.	69	39	15			69	65
3 Lennep	862	425	190	92	146	861	842
501 - Lennep Altstadt	53	35				53	53
502 - Lennep Nord	39	22	10			39	38
503 - Stadtgarten	102	50	22		22	102	99
504 - Lennep Neustadt	187	104	32	20	31	187	184
505 - Lennep West	30	21				30	29
506 - Hackenberg	110	42	32	15	16	110	107
507 - Henkelshof	45	30				45	42
508 - Hasenberg	239	92	68	31	47	238	235
514 - Treckn.+Grenzwall	22	13				22	21
515 - Engelsb.+Berg.Born	35	16	11			35	34
4 Lüttringhausen	486	231	99	67	74	485	463
601 - Lüttringh. Mitte	50	31				49	48
602 - Klausen	243	96	56	38	42	243	236
605 - Schmittenbusch	64	33	10	10	11	64	61
606 - Stursberg	26	18				26	21
607 - Dörrenberg		14					
608 - Goldenberg	22					22	22
609 - Lüttringh. West							
610 - Großhülsb.+Garsch.	53	27	12			53	49
keine Zuordnung möglich	10						

Hilfebedürftige Personen

Stand 30.09.2018	gesamt	darunter....					
		Kinder	ELB gesamt	ELB Männer	ELB Frauen	ELB Deutsche	ELB Ausländer
Remscheid insgesamt	11.623	3.875	7.800	3.835	3.965	4.503	3.277
1 Alt-Remscheid	6.396	2.105	4.322	2.194	2.128	2.284	2.022
101 - Mitte	394	135	260	127	133	114	146
102 - Nordstadt	606	192	428	229	199	248	180
103 - Altstadt	483	160	332	173	159	133	196
104 - Stachelhausen	1.075	350	716	350	366	272	441
105 - Blumental	183	65	120	68	52	68	52
106 - Honsberg	574	209	359	198	161	167	189
107 - Stadtpark	384	119	268	141	127	147	120
108 - Scheid	822	244	576	286	290	297	278
201 - Hasten Mitte	218	89	135	66	69	68	67
202 - Kratzberg	97	33	65	27	38		
203 - Haddenbach	254	86	173	72	101	121	52
204 - Schöne Aussicht	144	37	111	66	45	79	32
205 - Hölterfeld	188	69	123	63	60	82	40
401 - Morsbach	44	12	33	19	14		
402 - Vieringhausen	342	106	230	116	114	188	39
403 - Kremenholz	392	133	262	134	128	138	124
406 - Reinsh.+Westh.	196	66	131	59	72	82	49
2 Süd	2.428	813	1.646	791	855	953	691
301 - Zentralpunkt	1.187	390	823	436	387	400	421
302 - Neuenkamp	241	79	162	77	85	88	74
303 - Fichtenhöhe	242	88	156	62	94	100	56
306 - Mixsiepen	359	117	240	109	131	173	67
309 - Bliedinghausen	153	52	106	51	55	72	34
310 - Ehringhausen	35	11	23				
311 - Wüstenh.+Bökerh.	76	30	47				
312 - Struck+Falkenb.	135	46	89	32	57	65	24
3 Lennep	1.799	642	1.163	536	627	803	360
501 - Lennep Altstadt	100	28	72	37	35	47	25
502 - Lennep Nord	73	27	46	20	26	33	13
503 - Stadtgarten	235	95	149	71	78	100	49
504 - Lennep Neustadt	378	128	253	140	113	165	88
505 - Lennep West	49	14	36	16	20	17	19
506 - Hackenberg	242	88	151	55	96	119	32
507 - Henkelshof	84	25	60	33	27	49	11
508 - Hasenberg	523	197	322	132	190	208	114
514 - Treckn.+Grenzwall	37		26	14	12		
515 - Engelsb.+Berg.Born	78		48	18	30		
4 Lüttringhausen	982	307	658	313	345	457	199
601 - Lüttringh. Mitte	91	27	63	33	30	44	19
602 - Klausen	533	179	339	152	187	231	108
605 - Schmittenbusch	123	34	89	45	44	58	30
606 - Stursberg	48	15	34	22	12	23	11
607 - Dörrenberg	27		25	13	12	15	10
608 - Goldenberg	45	15	30				
609 - Lüttringh. West	15		10				
610 - Großhülsb.+Garsch.	100	32	68	31	37	56	11
keine Zuordnung möglich	18						

ELB: erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem Alter

Stand 30.09.2018	ELB gesamt	davon					NEF
		ELB Alter < 25	ELB Alter 25 bis 34	ELB Alter 35 bis 44	ELB Alter 45 bis 54	ELB Alter >=55	
Remscheid insgesamt	7.800	1.506	2.010	1.735	1.428	1.121	3.374
1 Alt-Remscheid	4.322	860	1.139	946	795	582	1.840
101 - Mitte	260	49	61	55	49	46	118
102 - Nordstadt	428	83	119	89	78	59	158
103 - Altstadt	332	72	103	72	39	46	138
104 - Stachelhausen	716	167	186	150	125	88	325
105 - Blumental	120	25	28	34	22	11	55
106 - Honsberg	359	76	74	85	79	45	190
107 - Stadtpark	268	50	69	58	54	37	103
108 - Scheid	576	115	168	124	101	68	214
201 - Hasten Mitte	135	27	31	44	20	13	72
202 - Kratzberg	65			14	13		28
203 - Haddenbach	173	41	43	31	33	25	69
204 - Schöne Aussicht	111	19	31	19	22	20	30
205 - Hölterfeld	123	26	33	30	16	18	60
401 - Morsbach	33			12	10		10
402 - Vieringhausen	230	39	64	54	47	26	98
403 - Kremenholz	262	40	75	54	51	42	116
406 - Reinsh.+Westh.	131	17	33	21	36	24	56
2 Süd	1.646	331	394	385	301	235	697
301 - Zentralpunkt	823	176	191	190	151	115	329
302 - Neuenkamp	162	23	47	41	25	26	71
303 - Fichtenhöhe	156	24	42	34	31	25	74
306 - Mixsiepen	240	57	55	52	42	34	106
309 - Bliedinghausen	106	17	23	24	24	18	39
310 - Ehringhausen	23						
311 - Wüstenh.+Bökerh.	47						
312 - Struck+Falkenb.	89	20	17	27	13	12	43
3 Lennep	1.163	201	295	266	203	198	555
501 - Lennep Altstadt	72	13	11	17	18	13	26
502 - Lennep Nord	46		17				26
503 - Stadtgarten	149	38	29	40	25	17	75
504 - Lennep Neustadt	253	43	66	56	48	40	112
505 - Lennep West	36		10			14	13
506 - Hackenberg	151	22	40	33	33	23	74
507 - Henkelshof	60	11	13	12	13	11	21
508 - Hasenberg	322	50	93	76	42	61	173
514 - Treckn.+Grenzwall	26						10
515 - Engelsb.+Berg.Born	48	10		11	12		25
4 Lüttringhausen	658	113	178	136	126	105	277
601 - Lüttringh. Mitte	63		15	14	14	14	25
602 - Klausen	339	68	96	72	53	50	171
605 - Schmittenbusch	89	10	30	14	25	10	28
606 - Stursberg	34			11			14
607 - Dörrenberg	25						
608 - Goldenberg	30		10	10			13
609 - Lüttringh. West	10						
610 - Großhülsb.+Garsch.	68		15		20	14	22
keine Zuordnung möglich	11						

ELB: erwerbsfähige Leistungsberechtigte; NEF nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften

Stand 30.09.2018		Zahlungsansprüche (ZA) ges.	ZA ges. je BG	ZA Gesamtregelleistung	ZA Gesamtregelleistung je BG	ZA Unterkunft	ZA Unterkunft je BG
Remscheid insgesamt		5.652.375	999	4.689.996	830	2.218.880	405
1	Alt-Remscheid	3.148.845	1.009	2.610.793	838	1.229.745	406
101	- Mitte	193.242	1.056	160.146	880	76.470	437
102	- Nordstadt	304.420	948	251.810	784	122.627	393
103	- Altstadt	237.062	1.009	197.116	839	92.165	402
104	- Stachelhausen	516.022	1.080	429.181	898	198.771	432
105	- Blumental	90.383	1.004	75.188	835	35.960	404
106	- Honsberg	254.277	1.073	211.204	891	94.694	414
107	- Stadtpark	195.308	986	160.727	812	74.625	393
108	- Scheid	423.501	960	353.169	804	170.584	395
201	- Hasten Mitte	104.051	1.062	88.269	901	43.140	440
202	- Kratzberg	45.906	918	36.550	731	17.267	360
203	- Haddenbach	120.345	986	99.794	818	45.970	386
204	- Schöne Aussicht	76.941	865	63.821	725	30.685	370
205	- Hölterfeld	93.536	1.039	75.550	839	36.176	411
401	- Morsbach	24.224	897	20.153	775	9.522	366
402	- Vieringhausen	178.145	1.054	146.996	875	69.253	420
403	- Kremenholz	191.133	980	158.350	812	75.705	401
406	- Reinsh.+Westh.	100.348	1.014	82.770	836	36.132	373
2	Süd	1.172.448	996	971.604	825	462.208	406
301	- Zentralpunkt	585.867	1.030	485.148	853	231.155	417
302	- Neuenkamp	118.635	1.005	99.582	844	46.148	401
303	- Fichtenhöhe	108.972	982	89.934	810	43.697	420
306	- Mixsiepen	170.619	948	141.576	787	67.488	383
309	- Bliedinghausen	75.995	974	62.847	806	30.597	403
310	- Ehringhausen	17.013	1.001	14.344	844	6.058	379
311	- Wüstenh.+Bökerh.	30.830	881	25.377	725	11.717	355
312	- Struck+Falkenb.	64.518	935	52.797	765	25.347	390
3	Lennep	840.494	975	699.003	812	334.309	397
501	- Lennep Altstadt	51.129	965	42.891	809	22.162	418
502	- Lennep Nord	37.301	956	30.959	794	15.243	401
503	- Stadtpark	110.945	1.088	93.206	914	44.792	452
504	- Lennep Neustadt	183.658	982	153.216	819	71.298	387
505	- Lennep West	25.772	859	21.594	720	9.768	337
506	- Hackenberg	108.972	991	91.452	831	43.519	407
507	- Henkelshof	36.803	818	29.822	663	15.297	364
508	- Hasenberg	233.478	977	193.105	811	92.334	393
514	- Treckn.+Grenzwall	19.955	907	15.730	715	6.971	332
515	- Engelsb.+Berg.Born	32.482	928	27.029	772	12.926	380
4	Lüttringhausen	481.492	991	400.777	826	190.754	412
601	- Lüttringh. Mitte	47.517	950	40.167	820	17.959	374
602	- Klausen	254.980	1.049	212.624	875	105.745	448
605	- Schmittenbusch	62.895	983	52.354	818	23.201	380
606	- Stursberg	22.227	855	18.282	703	8.312	396
607	- Dörrenberg	16.886	889	13.985	736	5.700	317
608	- Goldenberg	20.216	919	16.735	761	7.583	345
609	- Lüttringh. West	7.170	797	6.010	668	2.572	321
610	- Großhülsb.+Garsch.	49.602	936	40.620	766	19.683	402
keine Zuordnung möglich		9.095	910	7.819	782	1.864	233

ELB: erwerbsfähige Leistungsberechtigte; NEF nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte